

# Whistleblowing

## Hinweis zum Datenschutz

Dieser Hinweis beschreibt, wie und zu welchen Zwecken die DeLaval Holding AB und die Unternehmen, die direkt oder indirekt von der DeLaval Holding AB kontrolliert werden (die "DeLaval Gruppe"), und die Tetra Laval International SA personenbezogene Daten im Zusammenhang mit einer Whistleblowing-Meldung erheben, verwenden und anderweitig verarbeiten.

In Bezug auf eine Whistleblowing-Meldung sind DeLaval International AB, Gustaf de Lavals Väg 15, 147 41 Tumba, Schweden, [dataprivacy@delaval.com](mailto:dataprivacy@delaval.com), Tetra Laval International SA, Avenue Général Guisan 70, 1009 Pully, Schweiz, und ggf. ein beteiligtes Unternehmen der DeLaval Gruppe gemeinsam für die Datenverarbeitung verantwortlich. Einzelheiten zu den einzelnen Unternehmen der DeLaval-Gruppe finden Sie unter <http://www.delaval.com/legal>.

Im Zusammenhang mit einer Whistleblowing-Meldung verarbeitet DeLaval die personenbezogenen Daten, die in der Meldung enthalten sind, sowie alle ergänzenden Daten, die zur Bewertung der Meldung oder zur Durchführung einer Untersuchung der gemeldeten Missstände oder zur Meldung der Missstände an die zuständigen Behörden erhoben werden können.

Die im Zusammenhang mit der Whistleblowing-Meldung erhobenen personenbezogenen Daten werden nur wie folgt verwendet und weitergegeben:

- (a) Die Daten werden den Mitgliedern des DeLaval Corporate Governance Council und der Innenrevision von Tetra Laval International SA zur Verfügung gestellt und zur Bewertung der gemeldeten Verstöße verwendet.
- (b) Wenn nach der ersten Bewertung beschlossen wird, eine interne Untersuchung der gemeldeten Missstände einzuleiten, werden die Daten auch für eine solche Untersuchung verwendet und an die Personen weitergegeben, die für die Durchführung der Untersuchung Zugang zu den Daten benötigen.
- (c) Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der im Bericht angegebenen personenbezogenen Daten ist die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung von DeLaval (GDPR Art. 6.1.c) oder das berechtigte Interesse von DeLaval oder Dritten (GDPR Art. 6.1.f).
- (d) DeLaval nutzt eine sichere Datenbank, die von einer externen Partei (Convercent Inc.) betrieben wird und in der Whistleblowing-Meldungen und persönliche Daten gespeichert werden (Datenverarbeiter).
- (e) Die in der Whistleblowing-Meldung genannten Personen können sich innerhalb oder außerhalb der Europäischen Union befinden. Müssen personenbezogene Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union oder in Länder mit einem anderen Schutzniveau übermittelt werden, so ist die Übermittlung durch geeignete Garantien geschützt, z. B. durch unternehmensinterne Vereinbarungen und/oder von der Europäischen Kommission angenommene Standardvertragsklauseln.
- (f) Wenn der DeLaval Corporate Governance Council beschließt, arbeitsrechtliche Maßnahmen gegen die Person(en) vorzuschlagen, die das gemeldete Fehlverhalten begangen hat/haben, können die Daten für solche arbeitsrechtlichen Maßnahmen verwendet und an die Personen weitergegeben werden, die Zugang zu den Daten benötigen, um diese Maßnahmen durchzuführen.
- (g) Wenn der DeLaval Corporate Governance Council beschließt, die gemeldeten Missstände einer Behörde zu melden, können die Daten an diese Behörde weitergegeben werden.
- (h) Die Daten können nach Maßgabe des geltenden Rechts verwendet und weitergegeben werden.
- (i) Personenbezogene Daten werden für einen angemessenen Zeitraum nach Abschluss des Falles aufbewahrt, es sei denn, die Untersuchung führt zu einem Disziplinar- oder Gerichtsverfahren; in diesem Fall müssen personenbezogene Daten möglicherweise bis zum Abschluss dieses Verfahrens und für den nach geltendem Recht zulässigen Zeitraum aufbewahrt werden.
- (j) In Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen wird DeLaval jede Person, gegen die eine Whistleblowing-Meldung vorliegt, über ihren Status informieren. Je nach den Umständen kann eine frühzeitige Unterrichtung der Person, gegen die eine Anschuldigung erhoben wurde, dem Fall abträglich sein. In einem solchen Fall kann es erforderlich sein, die Erteilung bestimmter Informationen aufzuschieben. Über den Aufschub der Information wird von Fall zu Fall entschieden.

### IHRE RECHTE

Vorbehaltlich der Einschränkungen nach geltendem Recht haben Sie das Recht, Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch DeLaval zu verlangen, Zugang zu diesen personenbezogenen Daten zu erhalten (in einem strukturierten, allgemein gebräuchlichen und maschinenlesbaren Format, mit dem Recht, diese Daten

weiterzuleiten) und DeLaval aufzufordern, diese personenbezogenen Daten zu korrigieren, zu vervollständigen, zu aktualisieren, zu sperren oder zu löschen, wenn sie ungenau, unvollständig, verwirrend, veraltet oder rechtswidrig sind. Sie haben außerdem das Recht, aus berechtigten Gründen der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen (insbesondere, wenn Sie nach den geltenden Datenschutzgesetzen dazu berechtigt sind) und eine von Ihnen erteilte Einwilligung in die Verarbeitung dieser Daten mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie auch eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen (die Aufsichtsbehörde von DeLaval International ist die schwedische Behörde für den Schutz der Privatsphäre (IMY)).

---

Wenn Sie Fragen zu diesem Hinweis haben oder Ihre Rechte ausüben möchten, wenden Sie sich bitte an den für die Verarbeitung Verantwortlichen von DeLaval per E-Mail an [dataprivacy@delaval.com](mailto:dataprivacy@delaval.com).